

DAREALGOR

ZERTIFIKAT

Programmierbarkeit, fachliche Überführbarkeit und Produktisierungsfähigkeit

Dieses Zertifikat dokumentiert die durchgeführte fachliche und technische Prüfung der aktuellen Excel-/VBA-Basis von DAREALGOR. Es bestätigt ohne Offenlegung interner Regelkaskaden, Quellcode-Details oder vertraulicher Entscheidungsmechaniken, ob die vorliegende Basis ausreichend strukturiert und belastbar ist, um als fachlicher Bauplan in ein professionelles Software- beziehungsweise SaaS-Produkt überführt zu werden. Das Zertifikat bestätigt nicht, dass sämtliche Funktionen der geplanten Phase 1 bereits im Excel-/VBA-Prototyp enthalten sind.

Feld	Einordnung
Zertifikatszweck	Nachweis einer intensiven Prüfung der aktuellen Excel-/VBA-Basis im Hinblick auf fachliche Klarheit, algorithmische Struktur, Programmierbarkeit und professionelle Produktisierung.
Untersuchungsraum	Aktueller Excel-/VBA-Prototyp, Prozess- und Bedienlogik, fachliche Abgrenzung sowie der detaillierte Prüfbericht Programmierbarkeit Issue 03.
Untersuchungsfelder	Fachlogik, Szenario- und Auswahlphase, Monats- und Rechenkernlogik, praktische Ausführbarkeit, Empfehlungskomponente, Excel-/VBA-Struktur, Produktkern und Übergangslogik.
Schutzlogik	Die Prüfung erfolgte detailliert. Das Zertifikat gibt bewusst keine internen Regeln, VBA-Prozeduren, Zellologiken, Formelkonstruktionen oder Regelkaskaden preis.
Kernaussage	Die geprüfte Basis ist fachlich und strukturell gut genug, um als Ausgangspunkt für eine professionelle Produktisierung von DAREALGOR zu dienen. Sie belegt insbesondere den privaten Mehrdarlehens-Rechenkern; die vollständige Phase 1 geht darüber hinaus.

1. Art und Tiefe der Prüfung

Die Prüfung wurde nicht als einfache Sichtkontrolle und nicht als Frage verstanden, ob eine Excel-Datei grundsätzlich funktioniert. Maßgeblich war die Frage, ob die vorhandene Entscheidungs-, Szenario- und Steuerungslogik in eine professionelle, skalierbare Software- und Engine-Architektur überführt werden kann.

Dazu wurden die bereitgestellten Unterlagen, die Excel-Arbeitsmappe, die VBA-Module, die Klassenmodule und die beschriebene Bedien- und Prozesslogik zusammen betrachtet. Bewertet wurden Struktur, Trennung von Fachlogik und Excel-Umsetzung, Erkennbarkeit der algorithmischen Schritte, Nachvollziehbarkeit des Rechenpfads und Produktisierungsfähigkeit.

Block	Prüfgegenstand	Ergebnisziel
1	Fachliche Kernlogik	Prüfung, ob Ziele, Regeln, Prioritäten, Restriktionen und Entscheidungsräume erkennbar und strukturiert angelegt sind.
2	Szenario- und Auswahlphase	Prüfung, ob Variantenbildung, Vergleich, Vorauswahl und Verdichtung in eine professionelle Such- und Bewertungslogik überführbar sind.
3	Rechenkern und Monatslogik	Prüfung, ob Budgetbildung, operative Prüfung, Verteilung, Fortschreibung und Vergleichspfad als Engine-Bausteine modellierbar sind.
4	Excel-/VBA-Struktur	Prüfung, ob Automatisierung, Hilfsbereiche, Ereignislogik und Berechnungsraster grundsätzlich produktisierbar sind.
5	Abgrenzung Produktkern / Übergangslogik	Trennung zwischen bereits nutzbarer Fachlogik, Excel-spezifischer Umsetzung und späterer professioneller Softwarestruktur.

Block	Prüfgegenstand	Ergebnisziel
6	Risiken und Grenzen	Identifikation von Punkten, die bei der Produktisierung gezielt in Architektur, Tests, Dokumentation und Qualitätssicherung überführt werden müssen.

2. Ergebnisinterpretation der Prüfung

Die geprüfte Basis zeigt einen klar erkennbaren fachlichen Kern. Besonders tragfähig ist die Verbindung aus Mehrdarlehenslogik, Szenario- und Auswahlphase, operativer Monatssteuerung, Restriktionsprüfung, Referenzpfad und Ergebnismrückspiegelung. Diese Elemente sind nicht nur als Tabellenmechanik, sondern als fachlich abgrenzbare Produktlogik erkennbar.

Die heutige Umsetzung ist nicht mit einer fertigen professionellen Software gleichzusetzen. Sie ist aber deutlich mehr als ein unverbindlicher Ideenstand. Die Prüfung spricht dafür, dass die vorhandene Grundlage als belastbarer fachlicher und algorithmischer Ausgangspunkt für die professionelle Produktisierung geeignet ist. Der Excel-/VBA-Prototyp belegt dabei vor allem den privaten Mehrdarlehens-Rechenkern. Die professionelle Phase 1 umfasst zusätzlich den Berater-/Institutionenlayer, Unternehmen/Mittelstand sowie gemeinsame Plattformdienste für Rollen und Rechte, Mandantentrennung, Berichte, Audit-Trail, Datenschutz, Sicherheit und Betrieb.

Themenblock	Plausibilitätsurteil	Kurzbewertung	Dokumenten-einsatz
Fachlicher Kern	sehr zufriedenstellend	Die zentrale Mehrdarlehens- und Entscheidungslogik ist erkennbar, strukturiert und produktseitig anschlussfähig.	Hauptteil + Zertifikat
Szenario- und Auswahllogik	sehr zufriedenstellend	Die Trennung zwischen Strategieermittlung, Vorauswahl, Feinjustierung und operativer Übernahme ist fachlich überzeugend.	Hauptteil
Rechenkern / Monatslogik	zufriedenstellend bis sehr zufriedenstellend	Budgetbildung, Prüfung, Verteilung, Fortschreibung und Vergleichspfad sind als Software-Engine-Bausteine überführbar. Die praktische Ausführbarkeit wird anhand der erfassten Vertragsdaten geprüft; tatsächliche Annahme und Verbuchung bleiben Sache der Bank.	Hauptteil + Methodik
Excel-/VBA-Umsetzung	zufriedenstellend	Die Umsetzung zeigt Automatisierung und Struktur, bleibt aber naturgemäß eine Übergangsarchitektur und muss professionell neu modelliert werden.	Grenzen / Produktisierung
Dokumentation und Bedienlogik	zufriedenstellend	Die Prozesslogik ist ausreichend beschrieben, um die Produktisierung fachlich zu führen und intern zu erklären.	Hauptteil + Anlage
Produktisierungsfähigkeit	belastbar abgeleitet	Die Basis ist geeignet, um in ein professionelles Tool überführt zu werden. Scope, WBS und Vorentwicklungs-Audit sind inzwischen in 12_05A konkretisiert; technische Spezifikation, Abnahmekriterien und ausführbare Tests bleiben vor Umsetzung erforderlich.	Management- und Investoren-kommunikation

3. Gesamturteil

Die aktuelle Excel-/VBA-Basis von DAREALGOR ist nach der durchgeführten Prüfung fachlich stark, strukturiert und professionell überführbar genug, um als belastbarer Ausgangspunkt für die Entwicklung eines professionellen Tools zu dienen.

Das Urteil lautet nicht, dass die Excel-Datei bereits eine fertige Software oder ein produktionsreifes SaaS-System ist. Das Urteil lautet: Der fachliche Kern, die Szenario- und Steuerungslogik sowie wesentliche Rechenkernbestandteile sind ausreichend konkret, nachvollziehbar und algorithmisch angelegt, um professionell produktisiert zu werden.

Für die Management-, Finanzierungs- und Partnerkommunikation ist damit vertretbar, die vorhandene Basis als fachlich belastbares Vorprodukt und nicht nur als Ideenskizze einzuordnen. Die professionelle Umsetzung muss jedoch weiterhin sauber über Produktarchitektur, Softwareentwicklung, Datenschutz, Sicherheit, Tests, Dokumentation, Betrieb und Qualitätssicherung erfolgen.

Kategorie	Status	Einordnung
Überführbarkeit der Fachlogik	belastbar bestätigt	Die fachliche Logik ist hinreichend strukturiert, um in eine professionelle Engine überführt zu werden.
Programmierbarkeit	belastbar bestätigt	Die Logik ist grundsätzlich algorithmisch abbildbar; die heutige Excel-/VBA-Umsetzung dient als fachlicher Bauplan, nicht als Zielarchitektur.
Produktisierungsreife der Excel-Datei	eingeschränkt	Die Datei ist kein fertiges Produkt. Sie ist eine tragfähige fachliche Grundlage für die Produktisierung.
Verwendbarkeit der Aussage gegenüber Finanzierungspartnern	gut nutzbar	Die Aussage kann verwendet werden, wenn die Grenzen transparent bleiben und keine internen Details offengelegt werden.
Schutzbedarf	hoch	Regelmechanik, Quellcode, Formeln und Detailabläufe sollten nicht in externen Unterlagen offengelegt werden.

4. Welche Ergebnisse überzeugend nutzbar sind

Aussage	Verwendbarkeit	Einordnung
Die Basis ist mehr als ein Ideenstand.	gut nutzbar	Die Unterlagen und die Umsetzung zeigen eine konkrete, fachlich entwickelte Entscheidungslogik.
Die Logik ist grundsätzlich programmierbar.	gut nutzbar	Die vorhandene Struktur spricht für algorithmische Abbildbarkeit und professionelle Überführbarkeit.
Die Excel-/VBA-Basis ersetzt keine professionelle Softwareentwicklung.	zwingend mitzunennen	Diese Abgrenzung schützt vor Überdehnung der Aussage und erhöht die Glaubwürdigkeit.
Ein professioneller Produktkern ist aus der Basis ableitbar.	gut nutzbar	Rechenkern, Szenarioverarbeitung und Ergebnislogik sind als Produktbausteine erkennbar.
Interne Regeln und Details müssen geschützt bleiben.	zwingend mitzunennen	Das Zertifikat bestätigt die Überführbarkeit, ohne die eigentliche Schutzlogik preiszugeben.

5. Grenzen der Prüfung

- **Dieses Zertifikat ist keine Softwareabnahme, keine Code-Qualitätsgarantie, keine Sicherheitszertifizierung und kein produktionsreifer Testbericht.**
- Es bestätigt nicht die rechnerische Richtigkeit jeder denkbaren Einzelfallkonstellation.

- **Es ersetzt keine technische Spezifikation, Zielarchitektur, Datenschutzprüfung, Sicherheitsprüfung, vollständige Code-Review oder Qualitätssicherung.**
- Es legt keine internen Regelkaskaden, Formeln, VBA-Prozeduren, Datenstrukturen oder vertraulichen Bewertungsmechaniken offen.
- Die aktuelle Excel-/VBA-Basis ist als fachlicher und algorithmischer Ausgangspunkt zu verstehen, nicht als spätere Zielarchitektur.
- **Die professionelle Umsetzung muss Datenmodell, Rollen-/Rechtekonzept, Mandantentrennung, Testautomatisierung, Protokollierung, Berichtsausgabe, Betrieb und Wartbarkeit eigenständig ausarbeiten.**
- Das Zertifikat bestätigt die Programmier- und Überführbarkeit des geprüften Prototyps, nicht die bereits vollständige Umsetzung aller Phase-1-Nutzerlinien und Plattformdienste.

6. Formulierung für Dritte

Die Prüfung der aktuellen Excel-/VBA-Basis von DAREALGOR zeigt, dass der fachliche Mehrdarlehens-Rechenkern, die Szenario- und Steuerungslogik sowie wesentliche Rechenkernbestandteile ausreichend strukturiert und nachvollziehbar sind, um in ein professionelles Software- beziehungsweise SaaS-Produkt überführt zu werden. Die vorliegende Basis ist damit als belastbares fachliches Vorprodukt einzustufen. Die vollständige Phase 1 umfasst darüber hinaus weitere Nutzerlinien und Plattformdienste, die im professionellen Entwicklungsprojekt eigenständig umgesetzt werden.

Das Zertifikat bestätigt ausdrücklich nicht, dass der aktuelle Excel-/VBA-Stand bereits eine fertige professionelle Software ist. Es bestätigt, dass die geprüfte Grundlage stark genug ist, um eine professionelle Produktisierung zu rechtfertigen. Die Detailmechanik bleibt vertraulich und wird in diesem Zertifikat nicht offengelegt.

7. Verdichtete Gesamtbeurteilung und Empfehlung

Die geprüfte Excel-/VBA-Basis ist als fachlich tragfähiger Demonstrator und als belastbare Ausgangsbasis für die professionelle Produktisierung von DAREALGOR geeignet. Sie reduziert Fach-, Konzeptions- und Validierungsrisiken, ersetzt jedoch nicht die erforderliche SaaS-Entwicklung, Härtung, Dokumentation, Testbarkeit und Betriebsfähigkeit.

Für die Management-, Finanzierungs- und Partnerkommunikation ist damit eine klare Einordnung möglich: DAREALGOR startet nicht bei einer bloßen Idee, sondern bei einer strukturiert vorentwickelten Fachlogik. Der nächste Schritt ist die professionelle Produktisierung, nicht die Grundlagenfindung.

Das Zertifikat bestätigt deshalb die Eignung als Ausgangsbasis für die Produktisierung, ohne interne Regelkaskaden, Formeln, Quellcodepassagen oder vertrauliche Bewertungsmechaniken offenzulegen.

8. Status und Quellenbasis

Feld		Angabe
Ausstellungsdatum		20.07.2026
Dokumenttyp		Methodik- und Nachweiszertifikat
Bezug		Excel-/VBA-Basis, Programmierbarkeit und professionelle Überführbarkeit von DAREALGOR
Status		Öffentlich beziehungsweise gegenüber Partnern verwendbares Nachweisdokument zur fachlichen Programmier- und Überführbarkeit. Keine Softwareabnahme, Produktionsreife-, Sicherheits-, Zertifizierungs- oder vollständige Code-Review-Bestätigung.
Schutzgrad		Keine Offenlegung interner Regel-, Formel-, Code- oder Bewertungsdetails
Referenz	Unterlage / Prüfgrundlage	Bezug

Feld		Angabe
P1	Leitdokument Excel-/Programmierbarkeits-Check	Prüfrahmen, Leitfrage, erwartete Prüfpunkte und Abgrenzung zwischen Excel-Stand und Produktisierungslogik.
P2	02_01 Wie arbeitet DAREALGOR - Issue 12	Prozesslogik, Szenariofindung, operativer Lauf, Rechenkern, Empfehlungskomponente und bewusste Abgrenzung des aktuellen Stands.
P3	Aktuelle Excel-Arbeitsmappe	Tabellenstruktur, Berechnungsraster, Szenario-, Ausgabe-, Hilfs- und Rechenkernbereiche.
P4	VBA-Module und Klassenmodule	Automatisierung, Szenarioverarbeitung, operative Zuweisungslogik, Live-Aktualisierung und Ereignissteuerung.
P5	12_02 Detaillierter Prüfbericht Programmierbarkeit - Issue 03	Führende interne Detailquelle für geprüfte Artefakte, Strukturindikatoren, Prüfhandlungen, Grenzen und Überführungsbewertung.
P6	Referenzzertifikat Bankensektor	Formale Vorlage für Zertifikatslogik, Evidenztrennung, Grenzen und nutzbare Drittformulierung.

Ergänzende aktuelle Planungsquellen: 12_05A führt Phase-1-Scope, Vorentwicklungs-Audit und WBS; 12_05B führt Entwicklungsaufwand und Kosten; 12_05C führt Entwicklungsdauer, Teamplanung und Betrieb. Diese Unterlagen ergänzen das Zertifikat, ohne seinen Prüfgegenstand zu verändern.

9. Schlussurteil

Die vorliegende Excel-/VBA-Basis von DAREALGOR ist nach intensiver Prüfung gut genug, um als fachlicher Bauplan in ein professionelles Tool überführt zu werden. Sie weist eine erkennbare fachliche Systemlogik, eine strukturierte Szenario- und Steuerungslogik, eine nachvollziehbare operative Rechenkernlogik und eine ausreichende algorithmische Konkretisierung auf.

Für die weitere Produktisierung ist entscheidend, diese Basis nicht als fertige Software zu behandeln, sondern als fachlich belastbaren Bauplan. DAREALGOR startet damit nicht bei null, benötigt aber weiterhin professionelle Softwareentwicklung, Testung, Absicherung, Dokumentation und Betriebsarchitektur. Die vollständige Phase 1 erweitert den nachgewiesenen Rechenkern um zusätzliche Nutzerlinien und Plattformdienste.